

Studie: Steigende Zahl von Endpoints fordern neue Konzepte für mehr Sicherheit und File Sharing

München / East Greenbush, NY, 23. März 2016 – Die Ergebnisse der dritten [Benchmarking-Studie unter IT-Dienstleistern](#) zeigen, dass die Nachfrage nach Managed Services und neuen Technologien stetig steigt. Daraus ergeben sich neue Möglichkeiten für IT-Dienstleister, insbesondere in den Bereichen Endpoint Management und Sicherheit. Über 1.100 internationale IT-Unternehmen haben an der neuen Studie von Autotask teilgenommen.

55 Prozent der befragten IT-Dienstleister berichteten, dass die Anzahl der von ihnen gemanagten Endgeräte konstant oder signifikant steigt, was zu neuen Sicherheitsbedenken geführt habe. Deshalb bewerteten die Teilnehmer Endpoint Management als den IT-Service mit dem größten Potenzial für steigende Umsätze. Die Cloud wird ebenfalls als immer wichtiger bewertet, da 80 Prozent der Service Provider auf die Cloud setzen, um Endgeräte sicher und effektiv zu managen.

„Geräte prägen immer stärker den Alltag der Menschen und das stellt IT-Dienstleister vor die Herausforderung, mehr und mehr Endgeräte sicher zu managen. Und dieser Trend wird sich in den nächsten Jahren noch verstärken, wenn mobiles Arbeiten immer gängiger wird und der Zugang zu Daten und Dateien von überall aus Normalität ist“, sagt Patrick Burns, Vice President Product Management der Autotask Corporation. „Die Ergebnisse der diesjährigen Umfrage belegen, dass IT-Dienstleister erkannt haben, dass das sichere Management von Endgeräten das wichtigste Thema ist. Und es ist eine großartige Chance, den Umsatz langfristig zu steigern. Indem IT-Dienstleister sicherstellen, dass Kommunikations-Netzwerke einwandfrei laufen, nehmen sie eine strategisch wichtige Vertrauensposition bei Endkunden ein.“

Die Studienteilnehmer definierten File Synchronization & Sharing (FSS) als eine weitere Wachstumschance. Laut einer Umfrage des IT-Unternehmens [Connected Data](#) und Wilson Research planen ein Drittel aller Unternehmen, noch dieses Jahr eine FSS-Lösung zu implementieren oder eine alte durch eine neue zu ersetzen. Mit einem professionellen Tool können KMU sicher sein, dass ihre Endgeräte sicher und zuverlässig gemanagt werden und ihre Mitarbeiter gleichzeitig mit einem Höchstmaß an Flexibilität effizient (zusammen)arbeiten können, da sie überall und immer Zugriff auf die Daten haben, die sie benötigen.

Weitere Ergebnisse der Autotask-Studie:

- 80 Prozent der IT-Dienstleister planen Neueinstellungen, wobei der Fokus auf Service Desk-Mitarbeitern liegt. In dem Bereich sollen doppelt so viele Mitarbeiter wie für den Vertrieb und drei Mal mehr als für den Projektbereich eingestellt werden.
- Vertragsverlängerungsquoten stiegen im Vergleich zum vergangenen Jahr: 75 Prozent der Befragten gaben an, Vertragsverlängerungsquoten von 80 Prozent oder höher zu haben.
- Kunden fragen mehr Managed Services nach und legen Wert auf eine professionelle Umsetzung, allerdings messen 24 Prozent der Befragten immer noch keine Service-Reaktionszeit und 31 Prozent kennen ihre [SLA-Erstreaktionszeit](#) nicht.

Die Autotask Benchmarking-Studie unter IT-Dienstleistern („Kennzahlen, die zählen“) wurde von dem Institut Decision Tree Labs im Oktober 2015 durchgeführt und berücksichtigt Antworten von mehr als 1.100 IT-Dienstleistern in u. a. Nordamerika, Europa, Afrika, Asien, Australien.

Weitere Ergebnisse der Umfrage finden Sie im E-Book „[Kennzahlen, die zählen](#)“ sowie in der dazugehörigen [Infografik](#).

Über Autotask:

Die Autotask Corporation bietet mit ihrer gleichnamigen Software die weltweit führende cloudbasierte Plattform für Business Management speziell für IT-Dienstleister. Der „Smart IT“-Ansatz von Autotask verhilft Unternehmen zu einem zielgerichteten Einsatz von IT-Technologie, um die besten Ergebnisse für ihre Kunden zu erzielen. Die Autotask Software ermöglicht die Steigerung betrieblicher Effizienz, die volle Kontrolle über abrechenbare Leistungen sowie den Zugang zu Unternehmenskennzahlen, um geschäftskritische Entscheidungen voranzutreiben. Mithilfe von integrierten Best Practices und automatisierten Workflows beschleunigt Autotask Umsatzpotenziale und verbessert kontinuierlich die geleisteten Services. Autotask ist in sieben Sprachen verfügbar und wird gegenwärtig in mehr als 90 Ländern eingesetzt. Mit Hauptsitz in New York betreibt Autotask weitere Niederlassungen in Chicago, Los Angeles, Dallas, München, London, Peking und Sydney.

Weitere Informationen gibt es unter www.autotask.com/de oder Tel.: +49 (0) 89 4111 23600

Pressekontakt:

PUBLIC RELATIONS PARTNERS GmbH

Kristen Prochnow, Lena Ließfeld, Jino Khademi, Antonia Kurz

Tel.: 0 6173 - 92 67 - 11

Fax: 0 6173 - 92 67 - 67

autotask@prpkronberg.com

www.prpkronberg.com